

Neue Niederlage für Taiwan

Taipeh. Die Salomonen in der Südsee haben diplomatische Beziehungen mit der Volksrepublik China aufgenommen und gleichzeitig ihre bisherigen Kontakte mit Taiwan abgebrochen. Der taiwanische Außenminister Joseph Wu bestätigte am Montag vor der Presse in Taipeh diesen Wechsel des 600.000 Einwohner zählenden Inselstaates. Im Frühjahr hatten bereits die Dominikanische Republik und Burkina Faso den Schritt vollzogen. Damit wird Taiwan nur noch von 16 meist kleineren Staaten diplomatisch anerkannt. Beijing akzeptiert offizielle Beziehungen nur mit Ländern, die keine mit Taiwan unterhalten. Auch Deutschland ist in Taipeh nicht mit einer Botschaft, sondern nur mit einem »Deutschen Institut« vertreten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/362983.china-neue-niederlage-für-taiwan.html>